

Bruckner Sylvia

Vorname: Sylvia

Nachname: Bruckner

erfasst als: Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik Instrument(e): Klavier Zither Akkordeon

Geburtsjahr: 1951

Geburtsland: Österreich **Website:** Sylvia Bruckner

Sylvia Bruckner lebt und arbeitet in Wien, Österreich. Eine starke Beziehung zur Natur und zur Authentizität selbst war in ihrem Leben von entscheidender Bedeutung. Zunächst fühlte sie sich instinktiv zum Jazz hingezogen und begann als Autodidaktin Klavier zu spielen. Später studierte sie Jazzklavier am Wiener Konservatorium bei Fritz Pauer. 1998 erhielt sie ihr zweites Diplom in klassischem Klavier (Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien). Sie ist auch eine versierte Interpretin von zeitgenössischer Kammermusik. Ihr Spiel zeichnet sich durch eine große Bandbreite an Farben und Ausdrucksmöglichkeiten aus, wobei sie das gesamte Instrument, einschließlich der Saiten, einsetzt. Auf diese Weise erweitert sie die Tonalität, befreit sie buchstäblich von ihren Zwängen, arbeitet mit Klangclustern, neuen harmonischen Formen, extrovertierten musikalischen und dramatischen Aktionen. Ihre wichtigsten stilistischen Merkmale sind Impulsivität, eine Vorliebe für extreme Kontraste, Intensität, totale musikalische Umarmung. Sie verachtet Klischees und gewöhnliche Klänge, die schon millionenfach wiedergekäut wurden.

Jan Hocek: Sylvia Bruckner (Übersetzt mit DeepL.com (kostenlose Version)), abgerufen am 19.09.2024 [https://sylviabruckner.com/about]

Stilbeschreibung

"Die Pianistin, Komponistin und Klangforscherin hat sich mit ihrem einzigartigen Stil und ihren experimentellen Klangwelten einen Namen gemacht. In ihren Projekten, die von Free Jazz bis Neue Musik und experimentellen Soundlandschaften reichen, fordert sie die Grenzen traditioneller Musik heraus." mica-Musikmagazin: Porträt Sylvia Bruckner im Porgy & Bess (2025)

"Sylvia Bruckner bewegt sich zwischen den Genres der freien Improvisation, des Jazz und der Neuen Musik. Das Klavier als multidimensionales Klangobjekt ist ihr Experimentierfeld: choralartige Klanggebilde, perkussive Effekte, bravura-Capriolen oder minimalistische Klangkompositionen sind Bestandteile ihres experimentellen Klavierstils."

Alte Schmiede Wien (2023): SEEDS, abgerufen am 19.09.2024 [https://alte-schmiede.at/wien-modern/recital/sylvia-bruckner]

"Sylvia Bruckner zählt zu den bekanntesten österreichischen Jazzpianistinnen und hat mit Kompositionen und Improvisationen einen eigenen spezifischen Stil mit eigenem Sound entwickelt. Die Spannweite ihrer Arbeiten reicht von Neuer Musik über Free Jazz bis zu experimenteller Rockmusik, die sie allein sowie mit instrumentalen und vokalen Partnern realisiert. "Sehr wichtig ist die bildende Kunst, aus ihr beziehe ich wirklich viel. Dabei vor allem aus der abstrakten Malerei – da entsteht oft unmittelbar etwas. Aber auch wenn ich einfach so durch die Stadt gehe, spielt sich sehr viel ab in mir, das sich schließlich ausdrückt" – in ungemein persönlicher Musik, versteht sich."" Sylvia Bruckner (2015): Sylvia Bruckner - Klavier Solo, abgerufen am 19.09.2024 [https://www.porgy.at/events/7524/]

Ausbildung

1980–1983 <u>Konservatorium der Stadt Wien</u>: Jazzklavier (<u>Fritz Pauer</u>) 1994–1998 <u>Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Klavier -Diplom

Tätigkeiten

1998-heute Wien: freiberufliche Pianistin, Musikpädagogin (Klavier,

Improvisation)

1995-2012 Wien: AHS-Lehrerin (Sport, Musik)

Mitglied in den Ensembles/Orchestern

2014–2019 *BCE Trio*: Pianistin, Zitherspielerin, Akkordeonistin (gemeinsam mit Angelina Ertel (fl), Martina Cizek (sax, elec))

2023-heute *Sylvia Bruckner Quartett:* Pianistin (gemeinsam mit Vinicius Cajado (kb), Thomas Berghammer (tp), DD Kern (schlzg))

2024-heute *The Tree Trio*: Pianistin (gemeinsam mit Stefan Krist (pos), Johannes Fritz (db))

2024-heute *CzeqART*@: Pianistin (gemeinsam mit Radim Hanousek (bcl & sax), Martin Opršál (Vibraphon und Marimba), Jakub Švejnar (drums))

2024-heute *Quintett Natuitive Speakers*: Pianistin (gemeinsam mit Quentin Rollet (asax, ssax, synth), Yoram Rosilio (db, objects), Ivan Palacký (objects, voc, field eecording), Jaroslav Šťastný (synth))

Vienna Improvisers Orchestra: Pianistin

Zusammenarbeit u. a. mit: <u>Jakob Gnigler</u>, <u>Herbert Lacina</u>, <u>Elisabeth Flunger</u>, Birgitta Flick, Christa Stöffelbauer, Raymond Strid, <u>Wolfgang Reisinger</u>, Radim Hanousek, Yoram Rosilio, Valentin Duit, Joe Fonda, Reggie Workman, Hamid Drake, Joelle Leandre, John Butcher, <u>Edith Lettner</u>, <u>Tanja Feichtmair</u>, Didi Kern, <u>Martin Siewert</u>

Aufführungen (Auswahl)

1990 Cizek-Bruckner-Klein Trio - Oststeirischer Musiksommer, Schloß Eichberg: <u>Der rote Rahmen</u> (UA), <u>Vor dem Frühling</u> (UA), <u>Das Substrat</u>, <u>Für</u> Fanya (UA), <u>Ohne Text</u> (UA)

1994 <u>Sylvia Bruckner</u>, <u>Wolfgang Musil</u>, <u>Martina Cizek</u> (elec) - <u>Festival</u> <u>Elektronischer Frühling</u>, Alte Schmiede Wien: <u>Durchsicht</u> (UA), <u>Glissanthemen</u> (UA), <u>Tenofluktus</u> (UA), <u>Ruhendlich</u> (UA), <u>Auf Gegenkurs</u> (UA), <u>Puls</u> (UA), <u>Aufgang</u> (UA), <u>Zeitlose Zeit</u> (UA)

2024 Johanna Bruckner (vid, perf), <u>Sylvia Bruckner</u> (pf, perc) - Konzert "Bruckner, Bruckner & Bruckner" - <u>Wien Modern</u>, Wien: <u>Molecular Sex</u> (UA), <u>Terra X #4</u> (UA), Atmospheric Drafts of Intimacy (UA)

als Interpretin

2015 Jaan Klasmann (voc), Angelina Ertel (fl), <u>Martina Cizek</u> (sax), <u>Sylvia Bruckner</u> (pf), Jo Kuehn (Messerschnitt) - Aktionsradius Augarten, Wien: Schwarzer Rotz (UA, <u>Martina Cizek</u>)

Diskografie (Auswahl)

2023 Seeds - Sylvia Bruckner

2014 Schwarzer Rotz - Christian Loidl, BCE Trio, Jaan Klasmann (zeisig-production)

2013 What Becomes - Sylvia Bruckner (Vienna 2day)

1995 Wie Es Ihr Gefällt Festival 1991–1994 Vol. 1 (Z.O.O.) // Track 4: Windsbräute

1990 Eichberg-Konzert - Cizek-Bruckner-Klein Trio (Self-Release Martina Cizek)

Literatur

mica-Archiv: Sylvia Bruckner

mica-Archiv: Vienna Improvisers Orchestra

2011 Ternai, Michael: triSONAR - eine Konzertreihe für Klavier. In: mica-

Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: SCHNITTPUNKTE DER MUSIK 2017. In: mica-

Musikmagazin.

2017 ON DIALOGUE FESTIVAL - free forms just music. In: mica-

Musikmagazin.

2024 UND JETZT ALLE ZUSAMMEN - Wien Modern 37 | 30.10.-30.11.2024. In:

mica-Musikmagazin.

2024 WIEN MODERN 2024 Bilanz. In: mica-Musikmagazin.

2025 Porträt Sylvia Bruckner im Porgy & Bess. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: Sylvia Bruckner
Facebook: Sylvia Bruckner
Soundcloud: Sylvia Bruckner
Bandcamp: Sylvia Bruckner

Webseite: <u>Vienna Improvisers Orchestra</u> Wien Modern: <u>Sylvia Bruckner</u> (2024)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum